

STADT VOERDE (Niederrhein)

Haupt- und Finanzausschuss

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 30. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Dienstag, 01.09.2020, 18:00 Uhr bis 18:35 Uhr
im Großen Sitzungssaal Raum 101 des Rathauses

Anwesenheiten

Vorsitz:

Haarmann, Dirk

Anwesend:

SPD-Fraktion

Schwarz, Ulrike

Bendig, Wilhelm

vertritt Weltgen, Stefan (SPD)

Goemann, Uwe Jan

Kinder, Joachim

Meulendyck, Hans-Peter

Neßbach, Ulrich Philipp

Schmitz, Stefan

CDU-Fraktion

Mölleken, Bert

Hülser, Ingo

Langenfurth, Jan

vertritt Altmeppen, Bernd (CDU)

Schneider, Georg Heinrich

Seelig, Walter

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Meiners, Stefan

Rohr, Gabriele Maria

Fraktion Wählergemeinschaft Voerde

Garden, Christian

Entschuldigt fehlten:

Altmeppen, Bernd (CDU)

Niewerth, Michaela Anja

Weltgen, Stefan (SPD)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Erste Beigeordnete Frau Johann

Beigeordneter Herr Rütten

Stadtkämmerer Herr Hülser

Herr Paradowski (StWuL)

Herr Hänisch (FB 1)

Frau Feldkamp (FD 1.1)

Herr Heller (FB 2)

Herr Dr. Himmelmann (FB 4)

Herr Kapp (FB 5)

Herr Müser (FB 6)
Herr Grootens (FB 7)
Herr Marhofen (FB 8)

Zuhörer:

1 Dame

Öffentliche Sitzung

Zur Geschäftsordnung

- a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- b Feststellung der Tagesordnung
- c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW

Tagesordnung

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 16.06.2020
- 3. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW (16/1213 DS)
hier: Anregung der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wesel e. V. vom 08.06.2020 - Jedem Schüler ein Notebook
- 4. Anträge der CDU-Fraktion vom 04.06.2020 und WGV-Fraktion vom 12.06.2020 (16/1227 DS)
hier: Vergaberichtlinien für die Vergabe von städtischen Baugrundstücken
- 4.a Anträge der CDU-Fraktion vom 04.06.2020 und WGV-Fraktion vom 12.06.2020 (16/1227 DS
1. Ergänzung)
hier: Vergaberichtlinien für die Vergabe von städtischen Baugrundstücken
- 5. Jugendhilfeplanung im Bereich der „Kindertagesbetreuung“ in der Stadt Voerde (16/1105 DS
2. Ergänzung)
hier: Umsetzung und Mittelverteilung im Rahmen der Flexibilisierung gem. § 48 KiBiz
- 6. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung (16/1211 DS)
hier: Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf Förderung in einer Kindertageseinrichtung durch die Errichtung einer dreigruppigen Übergangslösung für eine Kindertageseinrichtung mit flexiblen Raumkonzept am Standort Gymnasium Voerde
- 7. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung (16/1212 DS)
hier: Überarbeitete Richtlinien zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege
- 8. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im II. Quartal 2020 (16/1238 DS)
- 9. Controllingberichte zum 30.06.2020 (16/1216 DS)
- 10. Beteiligungsbericht des Jahres 2019 (16/1240 DS)

11. Bereitstellung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF-4000) für die Feuerwehr Voerde (16/1230 DS)
12. Bebauungsplan Nr. 136 „Poststraße/Am Dreieck sowie Hindenburgstraße/Hamm-weg“ - Teilbereiche A und B (16/1222 DS)
hier: Neuer Aufstellungsbeschluss sowie Beschluss zur Offenlage
13. Bebauungsplan Nr. 137 „Polizeiwache Voerde / Friedrichsfelder Straße“ (16/1205 DS)
hier: Erneuter Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Offenlage
14. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Produktbereich 53 (Schmutzwasserbeseitigung) (16/1236 DS)
15. Mitteilungen der Verwaltung
16. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

Sitzungsverlauf

Bürgermeister Haarmann eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die ZuhörerIn.

Öffentliche Sitzung

Zur Geschäftsordnung

a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Haarmann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gem. § 8 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

b Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird gem. § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse festgestellt.

c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW

Bürgermeister Haarmann stellt fest, dass bei keinem Ausschussmitglied der Tatbestand eines Ausschließungsgrundes gem. §§ 31, 43 Abs. 2 und 50 Abs. 6 GO NRW erfüllt ist.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde

Frau Himmelberg nimmt Bezug auf die Verabschiedung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Änderung der Richtlinien zur Förderung von Kindern in Tagespflege und erklärt, dass ihrer Meinung nach die Ziffer 7.2 der Richtlinien nicht in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen des neuen Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) aufgestellt ist und erfragt insofern die Stellungnahme der Verwaltung. Eine Beantwortung hierzu erfolgt unter dem betreffenden Tagesordnungspunkt.

2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 16.06.2020

Fraktionsvorsitzender Garden reklamiert, dass er die Niederschrift nicht unter der Tagesordnung der heutigen Sitzung ansehen kann und bittet insofern um Abhilfe. Die Verwaltung nimmt den Hinweis auf. Da die Niederschrift unter der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss vom 16.06.2020 eingesehen werden kann, nimmt der Ausschuss sie zur Kenntnis.

3. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW

16/1213 DS

**hier: Anregung der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wesel e. V.
vom 08.06.2020 - Jedem Schüler ein Notebook**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt als zuständiger Ausschuss für die Erledigung von Anregungen und Beschwerden das Schreiben der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wesel e. V. vom 08.06.2020 zur Kenntnis. Da die Verwaltung den Grundgedanken der Anregung bereits aufgegriffen und bearbeitet hat und derzeit die Beschaffung der notwendigen Anzahl an Endgeräten vornimmt, ist eine weitere Beratung der Anregung nicht mehr erforderlich.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

4. **Anträge der CDU-Fraktion vom 04.06.2020 und WGV-Fraktion vom 12.06.2020** **16/1227 DS**
hier: Vergaberichtlinien für die Vergabe von städtischen Baugrundstücken
- 4.a **Anträge der CDU-Fraktion vom 04.06.2020 und WGV-Fraktion vom 12.06.2020** **16/1227 DS**
hier: Vergaberichtlinien für die Vergabe von städtischen Baugrundstücken **1. Ergänzung**

Fraktionsvorsitzender Meiners bittet um getrennte Abstimmung über die einzelnen Punkte des neuen Beschlussvorschlages.

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem zu und empfiehlt dem Stadtrat die folgenden

Beschlussvorschläge:

1. Aufgrund der Komplexität des Themas und der zukünftig weitreichenden Folgen für die Vergabep Praxis für die kommunalen Baugrundstücke wird die Entscheidung über den in der Drucksache. 16/1227 genannten Beschlussvorschlag zunächst ausgesetzt. Eine Beratung erfolgt in einem der kommenden Sitzungsläufe.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

2. Für die Vergabe der 4 städtischen Grundstücke an der Handwerkerstraße in Voerde-Spellen wird der Entwurf der in der gen. Drucksache. enthaltenen Richtlinien angewendet.
Hierbei finden jedoch Ziffer 2 (Einteilung in 2 Bewerbergruppen) i. V. m. Ziffer 6 keine Anwendung.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

3. Unter Ziffer 4 (Vergabegrundsätze) wird unter Buchstabe D) der Begriff „Politik“ ergänzt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 2 Enthaltungen

5. **Jugendhilfeplanung im Bereich der „Kindertagesbetreuung“ in der Stadt Voerde** **16/1105 DS**
hier: Umsetzung und Mittelverteilung im Rahmen der Flexibilisierung gem. § 48 KiBiz **2. Ergänzung**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den folgenden

Beschlussvorschlag:

Dem in der Anlage zu dieser Drucksache dargestellten „Konzept für die Umsetzung und Mittelverteilung im Rahmen der Flexibilisierung gem. § 48 KiBiz im Jugendamtsbezirk Voerde“ wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, in Gesprächen mit den Trägern dieses Konzept weiter auszufüllen und über die gefundenen Lösungen im JHA zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

- 6. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung** **16/1211 DS**
hier: Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf Förderung in einer Kindertageseinrichtung durch die Errichtung einer dreigruppigen Übergangslösung für eine Kindertageseinrichtung mit flexiblen Raumkonzept am Standort Gymnasium Voerde

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt genehmigt die folgende Dringlichkeitsentscheidung:
Zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf Förderung in einer Kindertageseinrichtung wird die Verwaltung beauftragt, die Arbeiten zur Errichtung einer 3gruppigen Übergangslösung für eine Kindertageseinrichtung mit flexiblen Raumkonzept am Standort Gymnasium Voerde, entsprechend der zeichnerischen Anlagen, aufzunehmen und umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

- 7. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung** **16/1212 DS**
hier: Überarbeitete Richtlinien zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege

Bezugnehmend auf die Frage von Frau Himmelberg aus der Einwohnerfragestunde erklärt Beigeordneter Rütten, dass die fragliche Regelung in der Richtlinie aus Sicht der Verwaltung gesetzeskonform ist. Da hierzu jedoch kreisweit unterschiedliche Vorgehensweisen bestehen, befindet sich die Verwaltung diesbezüglich in der Klärung. Fachbereichsleiter Heller ergänzt, dass aufgrund der im Kinderbildungsgesetz (KiBiz) neu eingebrachten Leistungen ein Handlungsdruck bestand, diese bis zum 1.8. in die Richtlinien einzuarbeiten. Gleichwohl soll der Dialog mit den Tagespflegepersonen gesucht werden; dies wäre aus seiner Sicht beispielsweise mittels einer Einbindung in die Arbeitsgruppe § 78 möglich.

Fraktionsvorsitzender Garden bittet darum, den Jugendhilfeausschuss zeitnah über diese Gespräche zu unterrichten. Da auch er in den Regelungen des Landes zu viele Interpretationsmöglichkeiten sieht, bittet er, hier für Klärung zu sorgen.

Ratsfrau Rohr schlägt vor, den Tagespflegepersonen einen Sitz im Jugendhilfeausschuss einzuräumen. Fraktionsvorsitzender Garden verweist auf einen gleichlautenden Antrag seiner Fraktion in der Vergangenheit, der aufgrund der fehlenden strukturellen Voraussetzungen in der Organisation der Tagespflegepersonen jedoch nicht weiterverfolgt werden konnte.

Beigeordneter Rütten sichert zu, einen Termin mit den Tagespflegepersonen zu koordinieren, um die Bedarfe abzugleichen. Bürgermeister Haarmann ergänzt, dass eine Darstellung der neuen KiBiz-Vorschriften in der ersten Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der nächsten Wahlperiode erfolgen soll und schlägt vor, diesbezüglich eine Erweiterung des

Beschlussvorschlages vorzunehmen

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Voerde genehmigt die folgende Dringlichkeitsentscheidung: Der Rat der Stadt Voerde beschließt die aufgrund der ab 01.08.2020 gültigen neuen Fassung des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) überarbeiteten „Richtlinien der Stadt Voerde zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege“. Diese treten zum 01.08.2020 in Kraft.

In der ersten Sitzung des nach der Kommunalwahl neu zu konstituierendem Jugendhilfeausschuss, soll eine Darstellung der neuen KiBiz-Vorschriften erfolgen. Zudem wird die Verwaltung einen Termin mit den in Voerde tätigen Tagespflegepersonen koordinieren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

8. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im II. Quartal 2020 16/1238 DS

Die in der Anlage zur Drucksache Nr. 16/1238 nachgewiesenen außerplanmäßigen Auszahlung im Zeitraum 01.04.2020 – 30.06.2020 wird vom Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis genommen.

9. Controllingberichte zum 30.06.2020 16/1216 DS

Die als Anlagen zur Drucksache Nr. 16/1216 beigefügten Berichte zum Ergebniscontrolling (Stichtag 30.06.2020) und HSK-Controlling (Stichtag 30.06.2020) werden vom Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis genommen.

10. Beteiligungsbericht des Jahres 2019 16/1240 DS

Stadtkämmerer Hülser weist darauf hin, dass aufgrund einer Änderung der Gemeindeordnung NRW der Beteiligungsbericht nunmehr zu beschließen statt nur zur Kenntnis zu nehmen ist. Zudem stehen die Aussagen die den Flughafen Schwarze Heide betreffen nur unter Vorbehalt, da für endgültige Aussagen die Sitzungen der Gesellschafterversammlung und des Aufsichtsrates am 03.09.2020 abzuwarten sind.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Voerde beschließt gemäß § 117 Absatz 1 Satz 3 GO NRW den der Drucksache 16/1240 als Anlage beigefügten Beteiligungsbericht 2019 der Stadt Voerde (Niederrhein).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

11. Bereitstellung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF-4000) für die Feuerwehr Voerde 16/1230 DS

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt der Bereitstellung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2020 i. H. v. rund 55.000 € auf dem PSP 7.100042 „Anschaffung und Ausrüstung von Löschfahrzeugen“ zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

12. Bebauungsplan Nr. 136 „Poststraße/Am Dreieck sowie Hindenburgstraße/Hammweg“ - Teilbereiche A und B 16/1222 DS
hier: Neuer Aufstellungsbeschluss sowie Beschluss zur Offenlage

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den folgenden

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) hebt den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 136 „Poststraße/Am Dreieck“ vom 09.07.2019 (Drucksache 16/981) auf.
2. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) beschließt gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 13a BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 136 „Poststraße/Am Dreieck sowie Hindenburgstraße/Hammweg“ – Teilbereiche A und B für den in der Anlage 1 zur Drucksache 16/1222 dargestellten Teilbereich A und für den in der Anlage 2 zur Drucksache 16/1222 dargestellten Teilbereich B.
3. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) stimmt der in Punkt 4 der Drucksache 16/1222 dargestellten Gutachterempfehlung zu, dass die vom Landesbetrieb Straßenbau NRW geforderte Alternative der Verkehrsführung nicht weiterverfolgt wird.
4. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) beauftragt den Bürgermeister, den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 136 „Poststraße/Am Dreieck sowie Hindenburgstraße/Hammweg“ – Teilbereiche A und B einschließlich Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß §§ 13a, 13 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

13. Bebauungsplan Nr. 137 „Polizeiwache Voerde / Friedrichsfelder Straße“ 16/1205 DS
hier: Erneuter Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Offenlage

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) hebt den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 137 „Polizeiwache Voerde / Friedrichsfelder Straße“ (Drucksache 16/846 DS) vom 31.03.2020 auf.

Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) beschließt gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 13a BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 137 „Polizeiwache Voerde / Friedrichsfelder Straße“ für den in der Anlage 1 der Drucksache 16/1205 DS dargestellten Bereich.

Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) folgt den in der Anlage 7 der Drucksache 16/1205 dargelegten Vorschlägen zur Behandlung der im bisherigen Verfahren vorgebrachten Stellungnahmen.

Der Rat der Stadt Voerde (Ndrh.) beauftragt den Bürgermeister, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 137 „Polizeiwache Voerde / Friedrichsfelder Straße“ einschließlich Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß §§ 13a, 13 i. V. m. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

14. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Produktbereich 16/1236 DS 53 (Schmutzwasserbeseitigung)

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt der überplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 185.000 € auf PSP 1.100.53.80.30 (Schmutzwasserbeseitigung) zu.

Die Mehrausgaben werden durch Minderausgaben in 2020 im Produktbereich 11 Unterhaltung Gebäude und Außenanlagen (Kostenstelle 91221) gedeckt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

15. Mitteilungen der Verwaltung

Erste Beigeordnete Johann teilt in ihrer Funktion als Wahlleiterin mit, dass am 29.08.2020 der Direktkandidat der FDP für den Wahlbezirk 6, Herr Johann Benninghoff, verstorben ist. Eine Nachwahl für diesen Wahlbezirk ist somit erforderlich. Nun muss mit dem Kreiswahlleiter abgeklärt werden, ob den Wählern, die bis dato bereits mittels Briefwahl abgestimmt haben, ein neuer Stimmzettel schnellstmöglich zugeschickt werden kann, was von Seiten der Verwaltung logistisch sichergestellt werden könnte und somit die Kommunalwahl in Gänze am 13.09.2020 stattfinden könnte. Nachteil einer späteren Nachwahl wäre, dass erst zum Zeitpunkt der Nachwahl ein Gesamtergebnis vorliegen würde. Die FDP hat angekündigt, einen Ersatzkandidaten zu benennen. Erste Beigeordnete Johann sichert zu, die Fraktionen kurzfristig über das weitere Prozedere zu informieren.

16. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

Ratsfrau Rohr fragt an, wer für die Aufstellung von Baustellenschildern verantwortlich ist. Erste Beigeordnete Johann teilt mit, dass im Regelfall die bauausführende Firma verantwortlich ist. Fachbereichsleiter Grootens bestätigt dies und ergänzt, dass die Anträge zur Einrichtung von Baustellen vom Fachdienst Verkehr/Tiefbau geprüft und bearbeitet werden. Ratsfrau Rohr teilt mit, dass es immer wieder Baustellen gibt, bei denen Straßen als Sackgassen ausgeschildert werden, obwohl die Benutzung durch Fußgänger oder Radfahrern möglich ist, wie beispielsweise an der Baustelle im Bereich zwischen dem EDEKA-Center Wendorf und dem Bahnhof und bittet insofern um entsprechende Erweiterung der Beschilderung.

Bürgermeister Haarmann schließt die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 18:35 Uhr.

Bürgermeister
Dirk Haarmann

Schritfführer
Armin Hänisch